

BV Cloppenburg übernimmt Hauptrolle

Sportfest Kroge: Nachbar BW Lohne nur Außenseiter / Spiel ohne Grenzen der Renner

Kroge (sl) – Der große Nachbar liefert in jedem Jahr den Topact beim SV Kroge-Ehrendorf. Und beim diesjährigen Sportfest muss sich der große Nachbar sogar mit der kleineren Rolle im Hauptspiel anfreunden: BW Lohne geht am Sonntag. (19. Juli) um 16.00 Uhr als klarer Außenseiter ins Duell gegen Regionalliga-Aufsteiger BV Cloppenburg.

Wie die inzwischen in der Bezirksliga angekommenen Lohner haben auch die Cloppenburger, die seit gut einem Jahrzehnt die Nummer eins im Oldenburger Münsterland sind, zuletzt kräftig Federn lassen müssen. Nach dem Abstieg aus der Regionalliga und der Abkehr vom Voll-Profitem blieben zunächst nur vier Spieler des alten Kaders beim BVC, der als neuer Staffelführer des VfL Oythe mit vielen jungen Leuten in der Oberliga West einen Neuaufbau starten muss. In den vergangenen anderthalb Wochen kamen aber

fast täglich neue Spieler aus allen Himmelsrichtungen dazu, zuletzt auch der Steinfeldler Andreas Zimmermann (A-Jugend VfL Osnabrück). Und mit dem Sieg beim stark besetzten Blitzturnier des SV Ahlhorn setzten die Cloppenburger ein vielbeachtetes Ausrufezeichen.

Eine schwierige Aufgabe steht indes Kroges neuem Trainer Christian Menke bevor. Im Vorspiel trifft seine Kreisklassenformation, die nach dem Abstieg aus der Kreisliga nur mit A-Jugendlichen und einem Reservespieler ergänzt wird, auf den Bezirksliga-Aufsteiger Amasyaspor Lohne (14.00 Uhr).

Apropos Topact: Das Hauptspiel am Sonntag bleibt der Magnet des Sportfestes, doch die Dorfolympiade am Samstag entwickelt sich mehr und mehr zum Renner. Zehn Mannschaften mit 10 bis 15 Spielern – so viele haben seit dem Start im Jahre 2000 noch nie mitgemacht. „Die Spiele werden immer interessanter. Wir machen nicht irgendwelche Sachen nach, sondern entwickeln unsere Spiele selber. Wir haben extra Spielebauer, die sich das ganze Jahr über Spiele ausdenken“, sagt Organisator Jörg Fangmann zur steigenden Attraktivität. Wipe out, Überraschungsspiel, Wasserkutscher, Wikinger-Spiel, Running-Gag und Playback-Show

stehen diesmal auf dem Programm. Es gilt, den Titelverteidiger „Lindengriller“ zu schlagen. Dies versuchen u.a. die

Bauwagen GmbH, Teuropeuten, Kings of Pop und Waoterlaoge. In der Jury sitzt übrigens auch eine Nonne aus dem Kloster.



Vorsicht, Beinschere: Kroges Frank Hackmann muss sich wie im Vorjahr gegen Amasyaspor Lohne behaupten. Foto: el

ZEITPLAN

Freitag (17. Juli)	
Internes Jugendturnier	19.00
Samstag (18. Juli)	
Kroge II - SC Weiner	14.00
Dorfolympiade	16.00
Sonntag (19. Juli)	
Turnier E-Mädchen	11.00
SV Kroge - Amasya Lohne	14.00
BW Lohne - Cloppenburg	16.00